

Schädlinge im Raps

07. – 10. März 2014

Die sonnig-warmen Wetterbedingungen haben den Zuflug der Rapsschädlinge in die Rapsschläge gefördert. Bei Temperaturen von 15 °C und Sonnenschein war der Zuflug von Geflecktem Kohltriebrüssler und Großem Rapsstängelrüssler im östlichen Gutland (Bettendorf) stark und der Bekämpfungsrichtwert wurde erreicht (Tabelle 1).

Auch an der Mosel, im Minette, im westlichen Gutland und im Ösling war der Zuflug deutlich stärker als in der Vorwoche. Die Richtwerte wurden bisher an diesen Standorten nicht erreicht. Dennoch sollten die Gelbschalen im Raps alle 3 Tage auf Zuflug der Rüssler kontrolliert werden. Vereinzelt fanden sich auch wieder erste Rapsglanzkäfer in den Gelbschalen, die jedoch im gegenwärtigen Entwicklungsstadium des Raps nicht relevant sind.

Tabelle 1: Gelbschalenfänge vom 10. März 2014. Angegeben ist die mittlere Anzahl Schädlinge pro Gelbschale.

Standort Sorte	Oberkorn Exquisite	Burmerange Exocet	Everlange Mendelsohn	Bettendorf Sherpa	Reuler Safran
Großer Rapsstängelrüssler Bekämpfungsrichtwert 10 Käfer pro Gelbschale im Zeitraum von 3 Tagen	2	2	2	16	1
Gefleckter Kohltriebrüssler Bekämpfungsrichtwert 10 Käfer pro Gelbschale im Zeitraum von 3 Tagen	6	7	5	10	6

- Bestand behandeln
- Bestand kontrollieren
- Keine Behandlung
Notwendig
- Bestand bereits
behandelt

KONTAKT Rapsschädlinge: Dr. Michael Eickermann (eickerma@lippmann.lu)